



## LIEBE MITGLIEDER UND FREUNDE DER LEBENSHILFE,

wir freuen uns, Ihnen hiermit den 1. Newsletter 2012 in seiner gedruckten Version zukommen lassen zu können. Er erscheint ab sofort viermal im Jahr. Damit möchten wir Ihnen das Wichtigste in übersichtlicher Form über unsere Lebenshilfe berichten. So schön es ist, Informationen in der Hand zu halten: Wir möchten Ihnen unsere digitalen Informationsangebote sehr ans Herz legen.

Über Facebook, Twitter und unseren Internetauftritt [www.Lebenshilfe-Hamburg.de](http://www.Lebenshilfe-Hamburg.de) haben wir die Möglichkeit, Sie schnell, unkompliziert und papierfrei zu informieren. Dabei fällt es uns leicht, Sie mit einem Umfang, der Bücher füllen könnte, zu versorgen ohne viele Kosten zu verursachen und vor allen Dingen unserer Umwelt eine Menge Papiermüll zu ersparen.

Natürlich ist uns bewusst, dass sich nicht jeder mit den elektronischen Medien anfreunden oder schlichtweg nicht damit umgehen kann. Nutzen Sie daher bitte unser Angebot, dass wir Ihnen auf Anfrage alle gewünschten Informationen gern ausführlich auf dem Postwege zukommen lassen.

Bei allen anderen freuen wir uns, wenn Sie sich für den Newsletter in elektronischer Form anmelden und auf diese, die gedruckte Version, verzichten wollen.

Für Fragen, Kritik und Wünsche zu dieser Ausgabe stehen wir Ihnen natürlich ebenfalls gern zur Verfügung. Wir wünschen Ihnen nun viele gute Information beim Lesen des Newsletters und beginnen mit einer ganz besonders guten Nachricht:

### Fußballgruppe erhält Anerkennung der Alexander Otto Sportstiftung

Ziel der Stiftung ist es, den Sport – insbesondere den Jugendsport – in Hamburg langfristig zu fördern und Hamburg als Sportstadt weiter zu stärken. Am 28. Februar vergab die Stiftung zum zweiten Mal den Michael-Otto-Preis.



Preiswürdig waren Projekte im Bereich des Behindertensports, die zur Integration und Förderung von behinderten Menschen im Sport beitragen und in besonderer Weise nachahmenswert sind. Die Preisverleihung fand im Rahmen eines Senatsempfangs im Beisein des Ersten Bürgermeisters und rd. 150 Gästen aus Hamburgs Sport, Politik, Wirtschaft, Kultur und Medien im Hamburger Rathaus statt.

Gewürdigt wurde der SC Concordia für sein wöchentliches Fußballangebot an behinderte Menschen – unserer Lebenshilfe-Fußball-Gruppe. Die Teilnahme am Fußball-Training ist für

alle Interessierten möglich, ob mit oder ohne Behinderung. Durch die Begleitung von Robin Polzin (18 Jahre, Oberligaspieler) und unsere Mitarbeiter der Lebenshilfe können die Behindertensportler mit viel Spaß zu tollen Leistungen motiviert werden. Die Anerkennung ist mit einem Preisgeld von 2.000 Euro verbunden.

Zur Entstehungsgeschichte: Timo Schulze hat seiner pädagogischen Betreuerin von unserer Lebenshilfe, Johanna Sabat, seinen Wunsch geäußert, dass er gern Fußball spielen möchte. Daraufhin hat diese sich mit Herrn Bernd Orgas, dem Vorsitzenden des SC Concordia zusammengesetzt und traf bei ihm sofort auf engagiertes Interesse. Schon bald hatte Cordie in Robin Polzin einen engagierten jungen Trainer gefunden und die Lebenshilfe in ihren Reihen Teilnehmer mit Behinderung und Mitarbeiter für die Idee gewinnen können. Heute haben wir eine wachsende Mannschaft und schon einen respektablen Erfolg mit dem zweiten Platz beim Unified Fußball-Turnier vorzuweisen, das von Special Olympics unter unserer Mitwirkung organisiert worden ist.

Wir gratulieren herzlich!  
Ihre Lebenshilfe Landesverband Hamburg

### Spendenkonto:

Lebenshilfe LV Hamburg e.V.  
bei: Hamburger Sparkasse  
BLZ: 200 505 50  
Kto: 1072 211 012

### Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

# MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER LEBENSHILFE LANDESVERBAND HAMBURG E.V.

MITTWOCH, DEN 23. MAI 2012

## IN EINFACHER SPRACHE

- Die Lebenshilfe hat Mitglieder.
- Wenn Sie möchten, dann können Sie Mitglied werden.
- Die Mitglieder werden zur Versammlung eingeladen.
- Da treffen sich die Mitglieder, um für die Lebenshilfe zu bestimmen.

**Einlass:** 18:00 Uhr – **Beginn:** 18:30 Uhr

**Ort:** Raum Hagenbeck (Erdgeschoss), Rantzaustraße 74c, 22041 Hamburg

### Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

- TOP 3 Bericht des Vorstandes und Aussprache
- TOP 4 Jahresabschluss 2011 und Haushaltsplan für das Jahr 2012
  - Vorstellung und Verabschiedung des Jahresabschlusses 2011
  - Vorstellung und Verabschiedung des Haushaltsplans für 2012
- TOP 5 Bericht der Kassenprüfer/innen und Entlastung des Vorstandes
- TOP 6 Wahlen
  - Vorstandsvorsitz
  - Stellvertretender Vorsitz
  - Vorstandsmitglieder
  - Bundeselternrat
- TOP 7 Bericht von der Klausurtagung Januar 2012 des Vorstands – Stand der Inklusion in Hamburg
- TOP 8 Verschiedenes

## FASCHINGSPARTY DER LEBENSHILFE

### BUNT GESCHMINKT IM BALLSAAL

Am 17. Februar – wie immer also am letzten Freitag vor Rosenmontag – war es wieder soweit: Köln, Düsseldorf und die Bräuche des Ruhrpotts dieser Tage wurden in die Lebenshilfe eingeladen:

Fasching! Unsere Gäste zogen bunt geschminkt in den Ballsaal der Lebenshilfe ein und ließen es ordentlich kra-

chen: In bunten Kostümen und mit viel Spaß wurde zu fetzigen Rhythmen bis in den späten Abend getanzt.

Stärkungen gab es wie immer am Tresen zu kleinen Preisen. Es war eine tolle Party und wir danken dem jungen Organisationsteam aus dem Freiwilligen Sozialen Jahr für die schöne Vor- und Nachbereitung!



# HAMBURG ERHÄLT EIN INKLUSIONSBURO

HAMBURG MÖCHTE EIN DEUTLICHES ZEICHEN SETZEN

## IN EINFACHER SPRACHE

- Inklusion bedeutet dazugehören. Inklusion ist für alle wichtig.
- In Hamburg gibt es noch wenig Inklusion. Deshalb gibt es jetzt ein neues Büro: Das Inklusionsbüro.
- Dort können alle Menschen fragen, was Inklusion bedeutet und wie man dabei helfen kann.
- Der Mann im Inklusionsbüro heißt Thomas Bösenberg.
- Sie erreichen Herrn Bösenberg am **Telefon: 428 635 723**

Hamburg möchte ein deutliches Zeichen zur Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte behinderter Menschen setzen. Das neue Hamburger Inklusionsbüro soll Projekte und Initiativen zur Inklusion in Hamburg anstoßen, Bewusstseinsbildung in der Zivilgesellschaft fördern und Lösungsbeispiele bekannt machen. Organisatorisch ist das Inklusionsbüro beim Stab der Senatskoordinatorin für die Gleichstellung behinderter Menschen in Hamburg,

Ingrid Körner, angesiedelt. Die Leitung des Hamburger Inklusionsbüros übernimmt Thomas Bösenberg, der zuvor für die Hamburger Jobcenter verantwortlich war. Ingrid Körner dazu: „Inklusion ist noch nicht im Alltag bei allen Menschen in unserer Stadt angekommen. Erst eigene Erfahrungen und praktische Beispiele über Wohnen in der Nachbarschaft, gemeinsames Erleben von Menschen mit und ohne Behinderung bei Sport, Kultur und am Arbeitsplatz führen zu wirklicher Akzeptanz“, unterstreicht die Senatskoordinatorin. „Die Umsetzung der UN Konvention ist eine Riesenaufgabe!“ Dazu soll das neue Hamburger Inklusionsbüro einen Beitrag leisten. Die Lebenshilfe begrüßt die Einrichtung eines Inklusionsbüros und freut sich auf die Zusammenarbeit.

### Kontaktmöglichkeit:

Senatskoordinatorin für die Gleichstellung behinderter Menschen  
Osterbekstraße 96  
22083 Hamburg  
Telefon 040-42863-5723

# FERIENWOCHEN 2012

AUSFLÜGE MIT DER LEBENSHILFE

## IN EINFACHER SPRACHE

- Bei den Freizeitwochen kann jeder mitmachen.
- Sie können an einem oder vielen Tagen mitmachen.
- Bitte melden Sie sich an, Telefon: 689 433 24

Auch in diesem Jahr bieten wir Ihnen zu Beginn der Sommerferien tägliche Ausflüge an. Die Veranstaltungen werden von unseren Pädagoginnen und Pädagogen begleitet. Jeder Tag hat unterschiedliche maximale Teilnehmerzahlen – bitte melden Sie sich daher unbedingt rechtzeitig bei uns an, wenn Sie an einzelnen oder mehreren Veranstaltungen Interesse haben. Nähere Einzelheiten erfahren Sie bei der Anmeldung.

- **Montag, 25. Juni, 11:00 Uhr**  
Minigolf (bei schlechtem Wetter: Kegeln)
- **Dienstag, 26. Juni, 9:30 Uhr**  
Wildpark Schwarze Berge

- **Mittwoch, 27. Juni, 9:30 Uhr**  
Ostsee (bei schlechtem Wetter: Arriba-Erlebnisbad)
- **Donnerstag, 28. Juni, 10:00 Uhr**  
Zoologisches Museum
- **Freitag, 29. Juni**  
Karl May Festspiele (Abendvorstellung)
- **Montag, 2. Juli**  
Fußball und andere Ballspiele
- **Dienstag, 3. Juli, 9:00 Uhr**  
Universum Bremen (Wissenschaft als Abenteuer)
- **Mittwoch, 4. Juli, 9:30 Uhr**  
Arriba Erlebnisbad (bei Sommerwetter: Ostsee)
- **Donnerstag, 5. Juli, 14:00 Uhr**  
Ausflug mit der Elbfähre
- **Freitag, 6. Juli, 16:00 Uhr**  
Grillfest bei der Lebenshilfe

### Weitere Informationen und Anmeldung bei:

Susanne Zornow, Telefon: 689 433 24  
E-Mail: s.zornow@lebenshilfe-hamburg.de

# EHEMALIGE BUNDESMINISTERIN ULLA SCHMIDT KANDIDIERT FÜR DEN BUNDESVORSITZ DER LEBENSCHILFE



Ulla Schmidt (62) kandidiert für den Bundesvorsitz der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung. Bei der Mitgliederversammlung der Bundesvereinigung Lebenshilfe im September 2012 in Marburg wird sich die Bundestagsabgeordnete und ehemalige Bundesgesundheitsministerin um dieses höchste Ehrenamt in der Lebenshilfe bewerben. Der bisherige Vorsitzende Robert Antretter, MdB a.D., steht nach zwölf Jahren an der Spitze des Verbands für eine weitere vierjährige Wahlperiode nicht mehr zur Verfügung.

Die langjährige SPD-Spitzenpolitikerin ist Lehrerin für Sonderpädagogik mit dem Schwerpunkt Rehabilitation lernbehinderter und erziehungsschwieriger Kinder. Seit vielen Jahren arbeitet sie eng mit der Lebenshilfe zusammen. Deren Positionen hat Ulla Schmidt schon häufig im Bundestag vertreten, zuletzt im Rahmen einer überfraktionellen Gesetzesinitiative gegen die Zulassung der Präimplantationsdiagnostik (PID). Wie die Lebenshilfe sieht sie darin eine Gefährdung des Lebensrechts behinderter Menschen. Als Mitglied der Lebenshilfe in ihrer Heimatstadt Aachen setzt sich Ulla Schmidt von Anfang an auch auf örtlicher Ebene für behinderte Menschen und ihre Familien ein.

## TERMINKALENDER 2012

### ■ 23. Mai | Mitgliederversammlung

Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 18:30 Uhr

Einladung und Tagesordnung: siehe Seite 2

### ■ ab 25. Juni | Start der Ferienwochen

### ■ 11. August | Sommerfest der Lebenshilfe

Beginn: 14:00 Uhr auf dem Parkplatz vor der Lebenshilfe

Es gibt wieder viel Spiel und Spaß für die ganze Familie

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

### ■ 26. Oktober | Halloween-Party in der Lebenshilfe

### ■ 1. Dezember | BALL FOR ALL

Beginn: 20:00 Uhr, Nach dem großen Erfolg unseres ersten Balls freuen wir uns, Ihnen hiermit den 2. BALL FOR ALL ankündigen zu können. Ihre Kartenreservierung nehmen wir ab sofort gern entgegen. Näheres ab August!

### Weitere Informationen und Anmeldung bei:

Susanne Zornow, Telefon: 689 433 24, E-Mail: [s.zornow@lebenshilfe-hamburg.de](mailto:s.zornow@lebenshilfe-hamburg.de)

 Finde uns auf **Facebook**  Folge uns auf **Twitter**



Bildcode scannen (etwa mit der App „Scanlife“), oder:  
[www.lebenshilfe-hamburg.de](http://www.lebenshilfe-hamburg.de)



## Impressum des Newsletters:

### Herausgeber:

Lebenshilfe für Menschen  
verband Hamburg e.V.

### Redaktion: A. Graßmann,

H. Schacht, O. Heyfelder

### Layout und Druck:

LoboStudio Hamburg

### Auflage: 2.500 Stück

Hinweis: Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder und können gekürzt werden.

Der Bezugspreis der Zeitung ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.